

Eppelheimer Nachrichten

amtsblatt der stadt



eppelheim

www.eppelheim.de
eppelheimernachrichten@eppelheim.de

02. Woche
12. Januar 2007

Blicke



Fotografie oder Malerei?
Bilder der Italienerin Maria Chenet

Vernissage

Sonntag, 14. Januar 2007, 15 Uhr

Ausstellung vom 15.01. bis 15.03.2007
zu den Öffnungszeiten des Rathauses

Neujahrsempfang in Eppelheim



Sonntag, 14. Januar 2007

**16 Uhr Neujahrsempfang mit Ehrung
der Hobbymaler**

17 Uhr Konzert Orient trifft Okzident
(Krimtatarisches Streichquartett Solchat, Elmira
Nalbantowa, Sopran, Nasiré Irmisetowa, Tanz)

Der Eintritt ist frei! Um Spenden wird gebeten!

Weitere Infos unter
06221 / 794 151 oder
www.eppelheim.de/rwh



Kreisfinale

JUGEND TRAINIERT FÜR OLYMPIA in Mosbach: DJK Judokids „räumen ab“

25 SCHÜLER GEWANNEN
1 MANNSCHAFTSPOKAL, 1
TECHNIKPOKAL UND 24
MEDAILLEN

(in der letzten Ausgabe
wurde leider das falsche
Bild veröffentlicht)

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Von Freitag 19 Uhr bis Montag 7 Uhr und Mittwoch 13 Uhr bis Donnerstag 7 Uhr, sowie an Feiertagen.
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, Heidelberg.
Tel.: 19292

Zahnärztlicher Notfalldienst in der Universitätsklinik HD (Kopfklinik):

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 06221 567343.

Apothekennachtdienst:

Freitag, 12.01.

Apothek im Ärztehaus, Hebelstr. 7, Eph., Tel. 06221 764941

Samstag, 13.01.

Fortuna Apotheke, Kurfürstenanlage 36, HD, Tel. 06221 585070

Sonntag, 14.01.

Mönchhof Apotheke, Brückenstr. 39, HD, Tel. 06221 409104

Montag, 15.01.

Zentral Apotheke, Schwetzingen Str. 78, Kirchheim, Tel. 06221 716716

Dienstag, 16.01.

Elisabeth Apotheke, Schubertstr. 37, Eph., Tel. 06221 760316

Mittwoch, 17.01.

Central Apotheke, Hauptstr. 65, Eph., Tel. 06221 760367

Donnerstag, 18.01.

Stern Apotheke, Römerstr. 1, HD, Tel. 06221 53850

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Amtliche Bekanntmachungen

Die Gutscheinkarten 2007 für den Landesfamilienpass sind eingetroffen

Familien, die bereits einen Landesfamilienpass haben, können bei Vorlage des Passes, sowie eines Kindergeldnachweises die Gutscheinkarten im Rathaus Zimmer 25 bis 27 im 1. OG abholen.

Wie auch in den letzten Jahren kann der berechtigte Personenkreis mit den Gutscheinkarten und dem Landesfamilienpass verschiedene Einrichtungen (z.B. staatliche Schlösser und Gärten) sowie das Hallenbad in Eppelheim vergünstigt besuchen (Vergünstigung auf die Jahresfamilienkarte).

Im Rahmen der Familienpolitik des Landes Baden-Württemberg kann der Familienpass von Familien mit mindestens 3 kindergeldberechtigten Kindern, die mit den Eltern in häuslicher Gemeinschaft leben, beantragt werden; ebenso von Familien mit nur einem Elternteil, die mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind in häuslicher Gemeinschaft leben und von Familien mit mindestens einem schwerbehinderten (mind. 50 v.H.) kindergeldberechtigten Kind.

Bei der Beantragung ist ein Kindergeldnachweis vorzulegen.

Eine Beschränkung hinsichtlich des Einkommens gibt es nicht.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an den zuständigen Sachbearbeiter im Rathaus, Herrn Wiedmaier, Tel. 794-139 oder per E-Mail an m.wiedmaier@eppeheim.de

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG Hundesteuer

Die Stadt Eppelheim erhebt nach den Vorschriften des Kommunalabgabengesetzes in Verbindung mit der Hundesteuersatzung vom 27.11.2000 eine Hundesteuer als Gemeindesteuer.

Steuersatz

Die Steuer beträgt im Haushaltsjahr für jeden ersten Hund 75,- EURO. Hält ein Hundehalter im Stadtgebiet mehrere Hunde, so erhöht sich der geltende Steuersatz für den zweiten und jeden weiteren Hund auf das Doppelte.

Steuerschuldner

Steuerschuldner ist der Halter eines Hundes. Alle im Haushalt gehaltenen Hunde gelten als vom Halter gemeinsam gehalten.

Hundesteuermarken

Für jeden steuerpflichtigen Hund wird bei der Anmeldung bzw. der ersten Versteuerung von der Stadt eine Hundesteuermarke ausgegeben. Für anzeigepflichtige, jedoch steuerfreie Hunde erfolgt die Ausgabe der Hundesteuermarke, sobald die Anzeige erstattet wurde. Der Hundehalter muss die von ihm gehaltenen, außerhalb des von ihm bewohnten Hauses oder des umfriedeten Grundbesitzes laufenden, anzeigepflichtigen Hunde mit einer gültigen und sichtbar befestigten Hundesteuermarke versehen. Bei Verlust einer Hundesteuermarke erhebt die Stadt eine Gebühr in Höhe von 10,- EURO.

Entstehung der Steuerschuld/Steuerpflicht

Die Steuerschuld für ein Haushaltsjahr entsteht am 1. Januar für jeden an diesem Tag im Stadtgebiet gehaltenen über drei Monate alten Hund. Wird ein Hund erst nach diesem Zeitpunkt drei Monate alt, oder wird ein über drei Monate alter Hund erst nach diesem Zeitpunkt gehalten, so entsteht die Steuerschuld und beginnt die Steuerpflicht am ersten Tag des folgenden Kalendermonats. Die Steuerpflicht endet mit Ablauf des Kalendermonats, in dem die Hundehaltung beendet ist.

Anzeigepflicht

Wer im Stadtgebiet einen über drei Monate alten Hund hält, hat dies innerhalb eines Monats nach dem Beginn des Haltens oder nachdem der Hund das steuerpflichtige Alter erreicht hat, der Stadt anzuzeigen.

Ordnungswidrigkeiten

Wer vorsätzlich oder leichtfertig der Anzeigepflicht zuwiderhandelt, handelt ordnungswidrig. Die Ordnungswidrigkeit kann mit Geldbuße geahndet werden.

Aufforderung zur Anmeldung

An die Hundehalter ergeht hiermit die Aufforderung, die Anmeldung der Hundehaltung bis spätestens 31. Januar 2007 vorzunehmen. Die Aufforderung gilt nicht für Hundehalter, die ihre Verpflichtung bereits erfüllt haben.

Zustellung der Bescheide für das Jahr 2007

Die Hundesteuerbescheide werden in der 2. Januarwoche zugestellt. Die Hundesteuer ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheides zu bezahlen (15. Februar 2007). Bitte zahlen Sie pünktlich, damit Ihnen keine unnötigen Mahngebühren (**mindestens 4,00 Euro**) entstehen!!

Sofern eine Einzugsermächtigung erteilt wurde, wird die Hundesteuer zum Fälligkeitstermin abgebucht.

Stadt Eppelheim
VZ Finanzen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

nach § 27 Abs. 3 Grundsteuergesetz (GrStG)

für alle Grundsteuerpflichtigen, denen von der Stadt Eppelheim ein Grundsteuerbescheid für das Jahr 2006 zugegangen ist und die im Jahr 2006 keinen neuen Grundsteuerbescheid zur Änderung oder Aufhebung der Grundsteuer erhalten haben, wird die Grundsteuer 2007 durch diese öffentliche Bekanntmachung in der Höhe wie 2006 festgesetzt. Sie ist zu den entsprechenden Fälligkeiten wie im Jahr 2006 zu zahlen. Bitte zahlen Sie pünktlich, damit Ihnen keine unnötigen Mahngebühren (4,00 Euro) sowie je nach Höhe der Grundsteuerschuld zusätzliche Säumniszuschläge entstehen!!

Mit dem Tage dieser öffentlichen Bekanntmachung treten somit die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn den Steuerpflichtigen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid zugegangen wäre.

Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, dass bei **Änderung der Eigentumsverhältnisse** der Verkäufer gegenüber der Stadt solange Steuerschuldner bleibt, bis das Finanzamt einen neuen Grundsteuermessbescheid erlässt, erfahrungsgemäß dauert dies etwa vier Monate. Erst dann kann von der Stadt die Änderung hinsichtlich der Grundsteueranlagung nachvollzogen werden. Vereinbarungen im Kaufvertrag bezüglich des Steuerübergangs haben nur privatrechtlichen Charakter und berühren nicht das öffentlich-rechtliche Steuerschuldverhältnis. Bitte beachten Sie dabei auch, dass nach dem Grundsteuergesetz sämtliche Änderungen erst mit Wirkung vom 1.1. des Folgejahres berücksichtigt werden. (Beispiel: Sie veräußern Ihr Grundstück am 20.01.2007 - die Umschreibung auf den neuen Eigentümer erfolgt frühestens zum 01.01.2008, das heißt, Sie müssen die Grundsteuer noch für das ganze Jahr 2007 bezahlen.)

Stadt Eppelheim
VZ Finanzen

EINZUGSERMÄCHTIGUNG

NAME, ANSCHRIFT, TELEFONNUMMER

Die Stadt Eppelheim - Stadtkasse - wird jederzeit widerruflich ermächtigt, die von mir zu entrichtende/n

Grundbesitzabgaben **Buchungszeichen** **5.0100.**_____

Gewerbsteuer **Buchungszeichen** **5.0101.**_____

Hundesteuer **Buchungszeichen** **5.0102.**_____

Wasser/Abwassergebühren **Buchungszeichen** **5.8888.**_____

Kundennummer _____

_____ **Buchungszeichen** **5.**_____

bei Fälligkeit zu Lasten des Kontos bei

Kreditinstitut: _____

BLZ: _____ **Konto-Nummer:** _____

Kontoinhaber (falls abweichend) _____

ab sofort / ab dem _____ **mittels Lastschrift einzuziehen.**

Datum: _____ **Unterschrift:** _____

Förderprogramm Innenstadt

§ 1 Ziel der Förderung

Die Stadt Eppelheim fördert mit dieser Richtlinie Maßnahmen, die das Erscheinungsbild des öffentlichen Raumes in Bereiche der Innenstadt verbessern und auch zur Energieeinsparung beitragen.

§ 2 Gegenstand der Förderung

- Entfernung von störenden Schriftbildern und Werbeanlagen
- Verschönerungsmaßnahmen wie Fassadenreinigung, Verputz, Anstrich, Verkleidung, Bemalung sowie gleichzeitige Dämmungsmaßnahmen an der Fassade
- Anbringung von Blumenschmuck an auf der Straßenseite liegenden Balkonen, Fensterbänken und sichtbaren Hofflächen
- Dauerhafte Fassadenbegrünung mit winterharten Pflanzen

§ 3 Rechtsanspruch

Ein Rechtsanspruch auf Bezuschussung ist auch bei Vorliegen der Voraussetzungen nicht gegeben. Die Gewährung eines Zuschusses ersetzt notwendige öffentliche oder privatrechtliche Genehmigungen nicht. Je Grundstück bzw. Gebäudeeinheit wird abgesehen von 2 c) nur ein einmaliger Zuschuss gewährt.

§ 4 Antragstellung

Anträge sind vor Beginn der Maßnahme mit formlosen Schreiben und dem ausgefüllten Vordruck „ Fassaden“ bei der Stadt Eppelheim einzureichen. Kostenvoranschläge und Planungsunterlagen sind beizulegen.

§ 5 Höhe der Forderung

bei 2 a) und b): 20 % der Kosten, höchstens jedoch 500,00 EUR
bei 2c): 50% der Pflanzenkosten, höchstens jedoch 50,00 EUR
bei 2 d): Pflanzenkosten und 50% der Herstellungskosten, höchstens jedoch 125,00 EUR.

§ 9 Inkrafttreten

Die Richtlinien des Förderprogramms wurden am 11.12.2006 im Gemeinderat verabschiedet und treten am 01.01.2007 in Kraft. Gleichzeitig tritt das Förderprogramm Innenstadt vom 19.11.2001 außer Kraft.

Eppelheim, 12.12.2006
gez. Mörlein, Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Vorschriften beim Zustandekommen dieser Richtlinien wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Förderprogramm Photovoltaik

§ 1 Ziele der Förderung

Die Stadt Eppelheim fördert mit diesem Programm im Interesse des Umweltschutzes die Errichtung von Photovoltaikanlagen im privaten Bereich im Eppelheimer Stadtgebiet. Sie unterstützt damit auf lokaler Ebene Maßnahmen von Bund und Ländern, die geeignet sind zur globalen CO₂ Reduktion beizutragen und den Verbrauch von nicht erneuerbaren Energien einzuschränken und erneuerbare Energieformen zu etablieren.

§ 2 Gegenstand der Förderung

Photovoltaikanlagen

§ 3 Rechtsanspruch

Ein Rechtsanspruch auf Bezuschussung ist auch bei Vorliegen der Fördervoraussetzungen nicht gegeben. Die Gewährung eines Zuschusses ersetzt notwendige öffentlich- oder privatrechtliche Genehmigungen nicht.

§ 4 Fördervoraussetzungen Photovoltaikanlagen

Eine Förderung ist nur für Anlagen möglich, mit deren Bau vor Eingang des Förderantrages bei der Stadt noch nicht begonnen wurde. Für genehmigungsbedürftige Anlagen muss vor Zuschussbewilligung eine Bau- oder Betriebsbewilligung vorliegen oder die Bewilligung wird unter dem Vorbehalt der Genehmigung erteilt. Die Anlage ist durch eine anerkannte Fachfirma zu installieren.

Anderenfalls ist eine Abnahmebestätigung eines Sachverständigen vorzulegen, die Nachweis führt, dass die Anlage funktionsfähig ist und den geltenden technischen Vorschriften und Bestimmungen entspricht.

Der Betreiber der Anlage verpflichtet sich die geförderte Anlage künftig so zu unterhalten und zu warten, dass eine ständige Betriebsbereitschaft besteht. Alle wesentlichen baulichen und technischen Änderungen an der Anlage sind innerhalb von 10 Jahren nach Bezuschussung der Stadt anzuzeigen.

Wird die geförderte Anlage innerhalb von 10 Jahren nach Bezuschussung stillgelegt oder in ihrer Leistungsfähigkeit vermindert, kann dies zu einer Rückzahlungsverpflichtung der Fördermittel führen.

§ 5 Antragstellung

Anträge sind vor Baubeginn mit dem ausgefüllten Vordruck „Photovoltaik“ bei der Stadt Eppelheim einzureichen. Kostenvoranschläge und Planungsunterlagen sind beizulegen.

§ 6 Höhe der Förderung

Je installierter Leistung:

1,0 - 2,0 kw	einmaliger Zuschuss 250 Euro
2,0 - 5,0 kw	einmaliger Zuschuss 500 Euro

§ 7 Verfahren

Sind die Antragsunterlagen vollständig und liegen die Voraussetzungen für die Gewährung von Fördermitteln vor, erteilt die Stadt Eppelheim einen vorläufigen Bewilligungsbescheid, aus dem die Höhe der voraussichtlichen Förderung hervorgeht.

Die Auszahlung erfolgt nach Erstellung und Inbetriebnahme der Anlage. Zur genauen Ermittlung des Förderbetrages sind die technischen Daten der Anlage der Stadt Eppelheim nachzuweisen.

§ 8 Weitere Vorschriften

Wird gegen die Regelungen dieser Richtlinie verstoßen, oder wurden Förderleistungen durch die Nennung falscher Angaben herbeigeführt, wird der Bewilligungsbescheid aufgehoben und ein Rückzahlungsanspruch durch die Stadt begründet.

Mit Aufhebung eines Bewilligungsbescheides werden bereits ausgezahlte Fördermittel zur Rückzahlung fällig und sind von diesem Zeitpunkt an mit jährlich 7,5 % zu verzinsen.

§ 9 Inkrafttreten

Die Richtlinien des Förderprogramms der Stadt Eppelheim wurden am 11.12.2006 im Gemeinderat verabschiedet und treten am 01.01.2007 in Kraft. Gleichzeitig tritt das Förderprogramm Energie der Stadt Eppelheim vom 01.03.2004 außer Kraft.

Eppelheim, 12.12.2006
gez. Mörlein, Bürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO erlassener Vorschriften beim Zustandekommen dieser Richtlinien wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Aus dem Ortsgeschehen

Eppelheimer Wahrzeichen wird 100 Jahre

Der Wasserturm wird im Jahre 2007 100 Jahre alt. Aus diesem Grunde wurde das Eppelheimer Wahrzeichen auf die Jahresmedaille 2007 geprägt. Der Wasserturm war zwar schon auf der ersten Jahresmedaille, jedoch kommt er im Jahre 2007 in einem anderen Gewand. Die eine Seite zeigt den Wasserturm im Rohbau, die andere Seite zeigt den fertigen Wasserturm. Vorlage waren die alten Pläne aus dem Jahre 1906.

Die Münze kostet 8,- Euro und ist ab sofort im Rathaus, Zi. 22, zu kaufen.



Glas im Leben – Leben mit Glas

Noch im letzten Jahr eröffnete die „Glaserfaktor“ in der Elli-Beinhorn-Straße. Bürgermeister Dieter Mörlein gratulierte und wünschte viel Erfolg. Der Laden beliefert Handwerk und Industrie mit dem Basisprodukt Glas, produziert Glasduschen, Glasmöbel, Spiegel mit und ohne Beleuchtung, Glasfächer die chemisch oder auch mechanisch befestigt werden, Glasplatten werden im Kundenauftrag zugeschnitten. Vor Ort konnte sich der Bürgermeister auch die Glas-Accessoires und Geschenke aus Glas anschauen, die das Programm abrunden.



Meldung erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler sowie erfolgreicher Vereinsmitglieder für das Jahr 2006

Wir bitten alle Vereine gemäß der Satzung **der Stadt Eppelheim über die Ehrung verdienter Bürgerinnen und Bürger, erfolgreicher Sportlerinnen und Sportler**, die erfolgreichen Sportlerinnen und Sportler sowie erfolgreichen Vereinsmitglieder zur Ehrung anzumelden.

Die Satzung können Sie im Internet (www.eppelheim.de) unter der Rubrik „Rathaus“, Satzungen und Förderprogramme“ auf der Homepage der Stadt Eppelheim finden. Sollten Sie keine Möglichkeit haben auf das Internet zuzugreifen, erhalten Sie einen Ausdruck auf dem Rathaus, Zi. 21, bei Hildegard Rühle.

Die Meldung der in Frage kommenden SportlerInnen bzw. Vereinsmitglieder bitten wir schriftlich per Brief, Fax oder E-Mail durchzuführen:

Stadt Eppelheim, VZ Kultur + Wirtschaftsförderung, Hildegard Rühle, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim, Fax 794-157 oder E-Mail h.ruehle@eppelheim.de.

Bitte geben Sie den/die errungenen Titel, die Disziplin/en, die Anschrift und das Alter des zu ehrenden Vereinsmitgliedes an.

Die Meldungen sollten bis spätestens **10. Februar 2007** eingegangen sein.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Rühle, Tel. 794-112, zur Verfügung.

Weihnachtsbaum - Abholaktion 2007

Auch im Jahr 2007 wird die Jugendfeuerwehr Eppelheim die ausgedienten Weihnachtsbäume bei den Eppelheimer Bürgern, welche diese nicht selbst entsorgen möchten, am Samstag den 13.01.2007 zwischen 8.00 Uhr und 16.00 Uhr abholen.

Für die Entsorgung wird eine kleiner Unkostenbeitrag in Höhe von 2,- Euro erhoben. Zur Abholung ist unten ein Coupon abgedruckt, der ausgefüllt und deutlich sichtbar am Christbaum anzubringen ist. Der Betrag wird am Abholtag von den Helferinnen und Helfern der Jugendfeuerwehr bei den entsprechenden Haushalten entgegengenommen. Bitte achten Sie darauf, dass auf dem Coupon die Adresse angegeben ist, und Ihr Baum deutlich sichtbar vor der Haustüre steht. **Bitte kein Geld an den Baum hängen!!!**

Bäume ohne Coupon bzw. ohne eindeutige Kennzeichnung, die das Kassieren des o.g. Betrags ermöglicht, können nicht eingesammelt werden.

Auch möchten wir darauf hinweisen, daß nur Bäume ohne Restschmuck entgegengenommen werden dürfen.

Wie bisher wird auch in diesem Jahr die Möglichkeit gegeben sein, den Christbaum am Sammlungstag bei der Feuerwache für den oben genannten Betrag abzugeben.

Für eventuell auftretende Schwierigkeiten, die sich bei der Sammlung ergeben, wird die Feuerwache am 13.01.2007 ständig telefonisch unter der Nummer 767630 besetzt sein.

Christbaum - Abholaktion 2007

Name: _____

Vorname: _____

Straße: _____

Haus-Nr.: _____

Stockwerk: _____

(Mehrfamilienhäuser)

Tel.-Nr.: _____

(für event. Rückfragen)

Bitte Coupon deutlich sichtbar am Weihnachtsbaum befestigen !!!

Glückliche Gewinnerin nahm SMART in Empfang

Am Mittwoch nach den Weihnachtsfeiertagen war es soweit! Die glückliche Gewinnerin der Weihnachtsverlosung, Rosalinde Riemensberger, konnte den vom BDS-Stadtverband Eppelheim gestifteten Hauptgewinn abholen.

Zuvor jedoch musste sie sich auf dem Weihnachtsmarkt in Eppelheim am 08. Dezember 2006 den kniffligen Fragen der beiden BDS-Vorsitzenden, Andreas Henschel und Linus Wiegand, stellen. Weil ihr dies am besten gelang, war ihr ein Jahr SMART fahren sicher.

Vor den neuen Räumlichkeiten des Sanitärbetriebes Michael Schaaf in der Gutenbergstraße wartete der SMART auf die schon aufgeregte Gewinnerin. Nach einer kurzen Einweisung und einer flotten Probefahrt wurde ihr von den beiden Vorstandsvorsitzenden sowie von Tobias Reiß und von Beate Schaaf, die dem erweiterten Vorstand angehören, die Fahrzeugschlüssel übergeben. Den Wünschen nach einer alleits guten Fahrt seitens der Vertreter des BDS-Stadtverbandes Eppelheim folgte die erste zügige Fahrt mit dem SMART nach Hause.



Beherztes Eingreifen verhinderte größeren Brand

In der Silvesternacht gegen 0.30 Uhr wurde von unbekannt Personen eine Rakete auf einen Balkon im 6. Stock gefeuert, auf dem die Bewohner, die zu dem Zeitpunkt nicht zu Hause waren, leere Plastikflaschen, einen Holztisch und sonstige Vorräte gelagert hatten. Ein Feuer entstand, es bestand jedoch keine Möglichkeit an den Balkon zu gelangen, da der darrüberliegende Stock leer stand. Die Feuerwehr wurde benachrichtigt. Inzwischen bemerkte Uwe Meisel, ein Bewohner des Hauses, die entstehende Gefahr, verschaffte sich mit einem konsequenten Einsatz Zutritt zu der Wohnung und löschte den Brand. Die eintreffende Feuerwehr und Polizei lobten den Einsatz von Meisel. Die Bewohner bedankten sich, da durch ihn ein weiteres Ausbreiten des Feuers und damit noch größerer Schaden verhindert wurde.

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1002 / Tel.: 752099

1 HiFi-Glas-Rollwagen
1 Computertisch, Büche
1 Teppich, braun-beige, 1,70m x 2,50m
Schallplatten aus den 70ern
1 Computer (Compag Presaria PII Komplettsystem - ohne Festplatte)

Lfd. Nr. 1003 / Tel.: 764921

1 Elektroherd

Lfd. Nr. 1004 / Tel.: 7398766

1 Monitor
1 Drucker
Damenkleidung
Div. Vorhänge

In dieser Spalte werden Gegenstände von Eppelheimer Bürgern, die sie kostenlos anderen Bürgern anbieten wollen, veröffentlicht. Hierzu genügt es, wenn Sie uns kurz schreiben (bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen) oder unter der Telefon-Nummer 794 117 vormittags anrufen.

Ungarnfreunde gehen wieder auf Tour

Vom 25. bis 30. Mai 2007 fahren wir wieder nach Ungarn. Untergebracht sind wir im Hotel Visegrad in Visegrad am Donauknie zwischen Szentendre und Esztergom. Das direkt an der Donau gelegene Hotel bietet alle Annehmlichkeiten, vom guten Frühstück, über Whirlpool, Schwimmbad, Massage bis hin zum guten Essen. Ein abwechslungsreiches Programm wird angeboten. Wir werden den Balaton besuchen und Budapest wird in diesem Jahr intensiver besichtigt als in den vergangenen zwei Jahren. Ein Picknick im Wald von Visegrad ist ebenso geplant wie eine Donauschiffahrt und ein Besuch in der angrenzenden Slowakei. Selbstverständlich werden wir – wie in jedem Jahr – sonntags Eppelheims Partnerstadt Vertesacsza einen Besuch abstatten. Auch der obligatorische Pustabesuch fehlt nicht.

Wer Interesse hat meldet sich bitte bei Hildegard Rühle, Tel. 7391886, E-Mail higarue@hotmail.de oder bei Melitta Steinbächer, Tel. 765008.

Geburtstage der kommenden Woche

Montag, 15. Januar

Gretel Glock 76 Jahre
Panagio Kiapes 71 Jahre

Dienstag, 16. Januar

Sonja Günther 77 Jahre
Hildegard Gandyra 75 Jahre
Inge Roos 73 Jahre
Joachim Gasda 70 Jahre

Donnerstag, 18. Januar

Wolfgang Herrmann 78 Jahre
Karl-Friedrich Dubinsky 76 Jahre
Maria Huber 74 Jahre
Franz Wolf 74 Jahre

Samstag, 20. Januar

Rainer Knirsch 75 Jahre
Manfred Scheidel 75 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Stadtbibliothek

Neue Medien

Lesanfänger-Bücher

41/Reid

Katja Reider: Geschichten vom kleinen Löwen

Bildermaus. Mit Bildern lesen lernen. (1. Lesestufe / ab 5 Jahren).
41/Voge

Maja von Vogel: Geschichten vom kleinen Vogel

Bildermaus. Mit Bildern lesen lernen. (1. Lesestufe / ab 5 Jahren).
41/Thil

Thilo: Der kleine Zauberer lernt lesen

Bilderdrache. Mit Bildern lesen lernen (ab 6 Jahren).
41/Wies

Petra Wiese: Schulfriengeschichten

Leserabe. 1. Lesestufe (1. Klasse).
41/Tino

Tino: Mein Freund, der Delfin

Leserabe. 2. Lesestufe (2. Klasse).
41/Arol

Marliese Arold: Lisa und Finn befreien das Feenland

(Leseratten, 3. Klasse).
41/Osbo

Mary Pope Osborne: Das magische Baumhaus

29: Das mächtige Zauberswort

30: Im Bann des Eiszaubers

Die beliebte Abenteuerreihe (ab 8 Jahren).
41/Osbo

Mary Pope Osborne: Das magische Baumhaus. Forscher-

handbuch. Altes Rom

Forscherhandbuch. Ritter

Die Sachbuchreihe zu den Zeitreisen. (Ab 8 Jahren).

Romane

SL/Aust

Kurt Aust: Das jüngste Gericht

Anno Domini 1699 ein Mord und Weltuntergangsprophezeiungen beunruhigen die Leute in Jütland. Dank seiner ungeheuren Kombinationsgabe gelingt es Professor Thomas von Boneberge aus Kopenhagen, das Rätsel um den Täter zu lösen.
(Historischer Krimi mit Zeithintergrund).

SL/Bald

David Baldacci: Das Geschenk

Eine Eisenbahnfahrt von Washington bis Los Angeles. Unterwegs lernt Tom Langdon, der seine Freundin überraschen will, ganz unterschiedliche Menschen und ihr Schicksal kennen. Währenddessen zieht ein Unwetter in den Rocky Mountains auf. Wird der Zug sein Ziel erreichen?

SL/Brow

Rita Mae Brown: Rache auf leisen Pfoten

Ein Fall für Mrs. Murphy, die graue Tigerkatze, die auch diesmal den Mord aufklärt und ihr Frauchen aus Gefahr rettet.

SL/DeMi

Nelson DeMille & Thomas Block: Mayday

Ein Supersonic-Jet gerät unwissentlich in ein Raketen-Test-Gebiet. Atemberaubende Hochspannung.

SL/Lerc

Doris Lerche: Sich zu nähern ist gefährlich

Ein turbulenter Beziehungsroman, in dem sich alles um die Liebe dreht.

SL/Ray

Kitty Ray: Orchideenpfad

Lila geht mit ihrem Mann nach Afrika, um sich den Traum einer eigenen Farm zu erfüllen. Nach seinem Tod steht sie vor den Trümmern ihres Lebens und kehrt nach Europa zurück. Sie muss Enttäuschung, Wut und Einsamkeit aushalten. Erst als ihre Tochter daran zu zerbrechen droht, erkennt sie ihre eigene Härte.

SL/Robb

Harold Robbins: Adieu, Janette. Der Seelenfänger

Zwei Bestseller des Erfolgsautors um die Welt der Haute Couture in Paris und einen jungen Prediger, der zum Superstar der Evangelisten wird.

SL/Zwei

Stefanie Zweig: ... doch die Träume blieben in Afrika

Rechtsanwalt Merkel kommt nach seiner Jugend in Afrika nicht mit dem grauen deutschen Alltag zurecht. So lässt er Familie, Beruf und Vergangenheit hinter sich und tritt eine schicksalhafte Reise an...

Sachbücher

By k/Sixt

Andrea Sixt: Noch einmal lieben. Mein Weg vom Brustkrebs zur Wiederentdeckung der Weiblichkeit.

Dieses Buch gibt Hoffnung und macht Mut, mit dem Tabuthema Brustkrebs offen umzugehen. Eine scharfsinnige, freche Selbstspiegelung der 35jährigen, krebserkrankten Autorin.

Ce I23/Paris

Paris. Merian. Notre Dame, Quartiers, Louvre und vieles mehr.

Ce I23/Paris

ADAC Reiseführer. Paris.

Ce m4/Höh

Peter Höh: ADAC Reiseführer Dolomiten.

Cf p4/Krau

Ulrike Krause: ADAC Reiseführer. Berlin, Potsdam mit Schloss Sanssouci.

Ch k3/Ägyp

Ägypten. Zauber des Orients. Ein Reisehandbuch mit praktischen Tipps und Informationen zu Land und Leuten.

Vc I/Esse

Essen und Psyche. Ansätze für Beratung und Bildung.

aid Special 2005. Ratgeber zur Ernährungserziehung.

Energiespartipp!!!

Ihr Gasversorger ist verpflichtet, Sie mit angemessen günstigen Preisen zu versorgen. Der Verbraucher wird durch den Paragraph 315 des BGB geschützt. Schreiben Sie Ihrem Versorger und verlangen den Nachweis, dass seine Preise angemessen sind. Bis zur Klärung zahlen Sie einen von Ihnen festgelegten, geringeren Preis. Im Internet gibt es einen Musterbrief und weitere Hinweise. Dieser Tipp spart 150 Euro pro Jahr!

Veranstaltungen der Stadt

Veranstaltungen im Januar



Vier Frauen und ein Unfall

Donnerstag, 18. Januar 2007, 20 Uhr



Hannelore Elsner liest „Das Parfum“

Sonntag, 21. Januar 2007, 20 Uhr

Vorverkauf:

Rathaus Eppelheim, Zimmer 22
Telefon 06221-794-151



Senioren



Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 15. bis 19. Januar 2007

Montag, 15. Januar: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerhard Lautenschläger „Bedeutende Werke der abendländischen Kunst – Malerei und Plastik der Spätgotik“, Diavortrag; 13.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Basel und die Region“, Diavortrag mit Filmvorführung; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Regina Umland „Kalender – Brücken zwischen Mensch und Kosmos“;

Dienstag, 16. Januar: 10 – 11.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Günter Krahn „Anmeldung für PC- Kurse 1. Halbjahr“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dr. Haag u.a. „Aktuelle Politik“; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Einführung und Vorbesprechung „Englisches Seengebiet und Yorkshire“; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Gerlinde Horsch „Fernöstliche Philosophie – Die Weisheit des Osten – Die großen Schüler des Konfuzius: Mencius, Hsün Tse, Tschung Yung“;

Mittwoch, 17. Januar: 11 Uhr, Bergheimer Str. 76, Marga Predic „Literatur – Theater“, Vortrag mit Filmvorführung; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dipl. Ing. Peter Diethelm Fichtner „Wohnen im Alter – Neue (alte) Formen des Zusammenlebens“; Treff: 17.50 Uhr, Eingang Prinzhorn-Museum, Führung durch das Prinzhorn Museum;

Donnerstag, 18. Januar: Treff: 10.45 Uhr, Bahnhofshalle Hbf. HD, Kulturfahrt Zoologisches Institut Heidelberg mit der „Karte ab 60“; 14 – 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Günter Krahn „Anmeldung für PC – Kurs 1. Halbjahr“; 15.30 Uhr, Bergheimer Str. 76, Elisabeth Korn „Syrien“, Diavortrag;

Freitag, 19. Januar: 10 Uhr, Bergheimer Str. 76, Dieter König „Wissen unserer Zeit: Der Neandertaler“, Vortrag mit Filmvorführung; 14 Uhr, Bergheimer Str. 76, Rudolf Conzelmann „Ist

Großbritannien europäischer geworden? – Trotz EU-Mitgliedschaft führt die Insel ein Eigenleben“, Vortrag mit Bildpräsentationen; 15 Uhr, Bergheimer Str. 76, Werner David „China – Im Land des roten Drachens“, Filmvorführung.
Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an!

Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de

Schulen und Kinderbetreuung

Psychologische Beratungsstelle PBS

Konrad-Adenauer Ring 8, 69214 Eppelheim, Tel. 0 62 21/76 58 08

Kurzberatung in Eppelheim

Kurzberatung ist ein Angebot unserer Stelle für Eltern aus Eppelheim und Umgebung und bedeutet schnell und unbürokratisch bei Erziehungsfragen fachlichen Rat zu bekommen. Die Beratung dauert 1/2 Stunde und findet anonym und ohne Wartezeit statt. Sollte sich im Laufe der Kurzberatung herausstellen, dass ein größerer Bedarf besteht, wird gemeinsam entschieden, was zur weiteren Unterstützung sinnvoll wäre.

Nächster Termin:

Donnerstag, 18.01.2007, Kinderhaus Regenbogen,

Maximilian-Kolbe-Weg 1, Tel.: 0 62 21 – 7 39 00 91 / 92

Jeweils zwischen 9 und 11 Uhr. InteressentInnen melden sich bitte in dem entsprechenden Kindergarten.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche



Tel.:	763323	Fax:	764302
Homepage:	www.stjoseph-eppelheim.de		
E-Mail:	pfarramt@stjoseph-eppelheim.de		
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:			
Mo-Fr: 9-12 Uhr	Mo+Di: 14.30-16 Uhr	Do: 14.30-18 Uhr	

Gottesdienste

Sa.	13.01.	8.00	Laudes (Josephskirche)
		16.30	Abendgebet (Haus Edelberg)
So.	14.01.	11.00	Eucharistiefeier
Mi.	17.01.	7.00	Hl. Messe (Josephskirche)
Do.	18.01.	8.30	Hl. Messe (Josephskirche)

Treffpunkte

Mo.	15.01.	17.30	Ministrantenstunde –Leiter Matthias, Alexander, Tobias, Julian (St. Luitgard)
		19.00	Gymnastik für Frauen (FH)
		20.00	Elternabend zur Erstkommunion (FH)
Di.	16.01..	14.00	Treffen der Senioren (FH)
		16.00	Kindergruppe „Stallhasen“ (St. Luitgard)
		20.00	Pfarrgemeinderatssitzung (FH)
Mi.	17.01.	10.00	Krabbelgruppe „Krabbelbappel“ (FH)
Do.	18.01.	19.00	Kfd – Frauengemeinschaft: Jahreshauptversammlung (FH)
		20.00	Kirchenchorprobe (FH)
Fr.	19.01.	10.00	Kleinkindgruppe „Sonnenschein“ (FH)
		15.30	Ministrantenstunde – Leiter: Thomas, Clara, Alexander (St. Luitgard)

„Alles rund um's Kind“

Die Kfd - Frauengemeinschaft lädt ein zum Flohmarkt für Kommunion- und festliche Kleidung am Samstag, den 3. Februar 07 von 13 – 16 Uhr ins Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33. Standgebühr pro Tisch EUR 6,00. Tische sind vorhanden. Voranmeldungen bitte bei Frau Ulrike Baur, Tel: 06221 – 763720. Kaffee und Kuchen werden angeboten. Der Erlös kommt sozialen Einrichtungen zugute.

Sternsingeraktion 2007:

Kinder sagen ja zur Schöpfung

Allen Veränderungen in der Kirchengemeinde zum Trotz: Die Sternsinger bleiben das feste Bollwerk
Vorläufiges Spendenergebnis: 19.000 Euro

Hinter der Bühne der Sternsingeraktion hat sich vieles verändert, doch die Könige Caspar, Melchior und Balthasar brachten allen Veränderungen zum Trotz auch weiterhin mit Gesang und Gebet den Segen der Weihnacht zu den Menschen und dokumentieren diesen mit den Schriftzeichen 20+ C+M+B +07 an Hunderten von Wohnungstüren. Pfarrer Grünling hat Pfarrer Buck in der Gemeindeleitung abgelöst, Gemeindefereferentin Laschett hat die Gesamtorganisation dem neuen Pastoralreferenten Saam übergeben und Anneliese Prinz musste für dieses Jahr die Ausstattung der Sternsinger Käthe Tiringler und den vielen „guten Geistern“ der Frauengemeinschaft überlassen.

Neu in diesem Jahr war auch, dass in der feierlichen Eucharistiefeier am Dreikönigstag die Sternsinger aus dem Pfaffengrund den Gottesdienst mit gestalteten. Dass wie in den letzten Jahren auch die evangelische Schwesterngemeinde die Einladung zum Epiphaniengottesdienst gerne wieder angenommen hat, ist ein deutliches Zeichen des ökonomischen Geistes in den beiden Eppelheimer Kirchengemeinden.

Die 68 Könige und Sternträger konnten mit Pfarrer Grünling in feierlichem Zug zu den festlichen Klängen des evangelischen Posanenchors unter Sebastian Unglaube in die bis zum letzten Platz besetzte Christkönigkirche einziehen.

Die Sternsingeraktion unterstützt in diesem Jahr besonders kranke und heimatlose Kinder in Madagaskar, eines der zehn ärmsten Länder der Welt.

Am Sonntagabend fanden sich die ausgesandten Könige mit schweren Beinen und rauen Kehlen zusammen mit ihren Begleitern wieder in der Kirche ein, wo sie vom neuen Leiter der Aktion Pastoralreferent Daniel Saam froh und mit aufmunternden Worten begrüßt wurden. Saam dankte allen Mitwirkenden für ihre Hochherzigkeit und ihren Einsatz für die Kinder der Dritten Welt. Immerhin opferten die Sternsinger ihre beiden letzten Ferientage für die gute Sache, ein wirkliches Opfer, wenn man sich an die eigene Schulzeit erinnert.

Im Namen des neuen Pfarrers Winfried Grünling dankte der Aktionsleiter allen, die wieder zum reibungslosen Gelingen der Aktion beigetragen hatten und vergaß dabei auch nicht die Helfer und Helferinnen zu erwähnen, die für das leibliche Wohl der kleinen Könige sorgten. Sein besonderer Dank galt den Eppelheimer Bürgern, die immer wieder ihr Herz für die Not in der Welt zu öffnen bereit sind und Eppelheim schon viele Jahre ununterbrochen in der absoluten Spitzengruppe der Spender in ganz Deutschland platzieren. So kann sich in diesem Jahr auch wieder das Ergebnis der Sammelaktion, die noch nicht abgeschlossen ist, sehen lassen. 19.000,00 Euro für die Kinder der Dritten Welt sprechen für die Weltoffenheit der Bürger der Stadt.



Kirchliche
Sozialstation
Eppelheim
Hilfe, die sich sehen läßt

Scheffelstraße 11
Tel. 763832

Sprechzeiten:
Mo-Fr 8.30-12 Uhr

Evangelische Kirche



Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 760027
 E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de
Unsere Kirche ist offen: **Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:**
 Mo - Fr 10-18 Uhr Mo, Di, Mi, Fr 10-12 Uhr
 Sa 10-13 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr

Sa 13.01.	10.00 Uhr	Konfirmanden-Rüste Vorbereitung im Gemeindehaus
So 14.01.	10.00 Uhr 17.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Jäck Neujahrskonzert der Krimtataren in der R.-Wild-Halle
Mo 15.01.	15-17.00 Uhr 16-17.30 Uhr 18.00 Uhr	Krabbelgruppe Grazy-Pixies Werkkreis
Di 16.01.	19-20.30 Uhr 18.00 Uhr	Jugendgruppe Ökumenischer Bibelge- sprächs- Kreis
Mi 17.01.	20.30 Uhr 10.00 Uhr	Hauskreis Gottesdienst im Haus Edelberg Pfr. Jäck
	10.00 Uhr 15-18.15 Uhr	Krabbelgruppe Konfirmanden-Unterricht (Gruppe von Frau Rothe fällt aus)
	18.00 Uhr 19.00 Uhr	Frauenkreis Abendandacht im Saal Pfr. Jäck
Do 18.01.	20.00Uhr 14.00 Uhr 15.30 Uhr	Posaunenchorprobe Seniorenclub Dschungel-Kids
Fr 19.01.	19.30 Uhr 15.30 Uhr 18.00 Uhr 18.45 Uhr 20.15 Uhr	Kirchengemeinderat-Sitzung Spy-kids Teestuben-Disco Kirchenchorprobe Singkreisprobe
Sa 20.01.	15.00 Uhr	Folkloretanz

Einladen möchten wir zum Neujahrskonzert der Stadt Eppelheim am 14.01.2007 um 17.00 Uhr in der Rudolf-Wild-Halle: „Orient trifft Okzident“, musikalische Impressionen von der Krim.

Die Krimtataren verzaubern uns mit einem Programm aus Klassik und Folklore. Die Ausführenden- Streichquartett „Solchat“, eine Sopranistin und ein Tanzpaar sind Mitglieder der Philharmonie in Simferopol/Krim, Ukraine. Die Kirchengemeinde Eppelheim hält über Frau Christa Schönrich Kontakt zu zwei Kinderheimen auf der Krim, für die auch der Erlös des jährlichen Adventsbazars bestimmt ist.



Neuapostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg,
Eppelheim/HD-Pfaffengrund

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,
Gemeindevorsteher Telefon 760363, www.nak-heidelberg.de

Fr	12.01.	20.00	Jugendabend in HD-Wieblingen
So	14.01.	9.30	Gottesdienst in HD-Pfaffengrund
		11.00	Nachwuchsorchester in Leimen
Mi	17.01.	11.00	Gottesdienst in HD-Pfaffengrund

Afrikanische Pfingstgemeinde

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg,
Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch:	18.45 Uhr	Freitag:	18.45 Uhr
Donnerstag:	18.55 Uhr	Samstag:	16.30 Uhr
Sonntag:	9.45 Uhr und 17 Uhr		

Parteien

SPD www.spd-eppelheim.de



Zum Jahresausklang

Die Fraktion hatte eingeladen und viele kamen um gemeinsam zum Jahresabschluss wieder mit vertrauten Parteifreunden in einer gemütlichen Runde einen Abend zu verbringen. Fraktionssprecher Lothar Wesch freute sich, ehemalige Gemeinderäte und besonders unsere Altgemeinderäte, und die Vorstandsmitglieder begrüßen zu dürfen

„Wieder verging ein Jahr, in dem Fraktion und Orstverein in engem Dialog standen und gemeinsam kritisch und konstruktiv politische Themen und Aufgaben zur Diskussion stellten. Die Aufgaben, Beschlüsse und Abstimmungen im Gemeinderat stellen angesichts der bestehenden und schwierigen Konstellation eine hohe Anforderung an uns alle. Dabei ist es von großer Bedeutung, dass Fraktion, Vorstand und unsere ehemaligen Aktiven im Meinungsaustausch stehen und die Fraktionsarbeit unterstützen und begleiten“, stellte Lothar Wesch in seiner Begrüßungrede fest.

Der gemeinsame Abend zum Jahresausklang wurde rege genutzt, um in kleinen und grossen Runden über Rückblicke, Aktuelles und das neue Jahr zu diskutieren. Ein Jahr 2007, welches wieder eine Herausforderung an uns alle sein wird, konstruktiv und aufrichtig kommunalpolitisch im Einsatz zu sein. (et)

Vereine und Verbände



A.G.V. Eintracht 1844 e.V.

Weihnachtslieder am Heiligen Abend

Der AGV Eintracht hatte zum Weihnachtssingen in die Friedhofskapelle geladen und viele kamen. Die Reihen waren gut besetzt und die Besucher durften dann auch zusammen mit dem Chor das kleine Weihnachtskonzert beginnen. Mit „Stille Nacht, heilige Nacht“ eröffneten Chor und Besucher die weihnachtliche halbe Stunde vor dem Kirchgang und der Bescherung am Abend.

„Zu Bethlehem geboren“, „Ehre sei Gott“, das italienische „Dormi, Dormi“ klangen ebenso durch den Raum wie die „Heilige Nacht“, „Schmückt den Saal“ und nicht zuletzt das wiederum mit den Besuchern gemeinsam gesungene „O du fröhliche“.



Hildegard Rühle unterbrach den musikalisch-weihnachtlichen Reigen mit einem Gedicht über Bethlehem und einem kleinen Hirtenjungen, der dem Heiland auch etwas schenken wollte und nichts anderes hatte als sein auf der Flöte gespieltes Lied, das dem Christuskind dann allerdings so gut gefiel, dass es sich von den

„Drei Königen“ abwendete und die Engel die Melodie aufnahmen und in die Welt trugen: „Den Menschen ein Wohlgefallen und Frieden dem Erdenrund“.

Der 1. Vorsitzende Gerd Rühle mahnte in seiner kurzen Ansprache die Rückbesinnung auf den eigentlichen Grund, warum Weihnachten gefeiert werde: Die Geburt Christi. Nicht das Schenken und das reichliche Essen seien der Grund. Er wünschte allen den Besuchern und dem Chor ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes Neues Jahr.

ASV/DJK Fußball

E1-Jugend

„Wo geht's lang“!?

„Von Krottenkick bis Super-Jugendfußball“, so könnte die Feldvorrunde und der Beginn der Hallenrunde der E1-Jugend überschrieben werden. Es war alles dabei, den Zuschauern wurden wahre Wechselbäder der Gefühle geboten. Nach 5 Spielen der Vorrunde und einem 3. Tabellenplatz steht die Mannschaft eigentlich gut da.

Aber die Punkte wurden jeweils nach deutlichen Führungen erst gegen Ende der Partien verloren. Ein Zeichen dafür, dass die „Elf“ noch keinen Vorsprung verwalten kann und oft zu ungestüm nach vorne gespielt hat, anstatt aus einer kompakten Abwehr heraus zu spielen und den Ball in den eigenen Reihen zu halten.

Tabellenführer Handschuhshaus zum Beispiel kam mit 4 Siegen und einer breiten Brust nach Eppelheim zum letzten Vorrundenspiel. Es entwickelte sich ein sehr

gutes Fußballspiel; nach einer 1:0 und 3:1 Führung fiel Eppelheim in den letzten 15 Minuten total auseinander und verlor noch 3:6. Dossenheim und Kirchheim hingegen waren aufgrund der tollen Moral unsererseits chancenlos (10:3 bzw. 1:5), gegen Pfaffengrund reichte es nach einer 3:0 Halbzeitführung nur zu einem 5:5 und in Neuenheim unterlag die E1 nach einer 2:0 Führung und einem 2:2 Halbzeitstand noch 2:4.

Einen klassischen Fehlstart hat die E1 in der Halle hingelegt. Nach drei Spieltagen und 9 Spielen steht die Mannschaft mit nur 2 Siegen und einem Unentschieden und somit 7:19 Punkten im unteren Tabellendrittel. Das Torverhältnis von 9:12 zeigt aber auch, dass die Ergebnisse denkbar knapp ausfielen und teilweise einfach das Quantchen Glück gefehlt hat. Niederlagen in letzter „Sekunde“, Regelverstöße beim eigenen Siebenmeter oder einfach mangelnder Siegeswille und zu nachlässige Einstellung einzelner Spieler sind weitere Gründe für die bestehende Misere, die es gilt, in diesem Jahr abzustellen.

Zur Zeit sind 20 Kinder bei der E1 spielberechtigt und somit kann auch nur ein Teil der Spieler an allen Verbands- bzw. Hallenspielen teilnehmen. Deshalb beteiligt sich unsere E1 neben den 5 Hallenspieltagen zusätzlich bei circa 5 Hallenturnieren, teilweise mit 2 Mannschaften.

Ein herzliches Dankeschön an alle Eltern für die Mithilfe bei unseren Festen und Spieltagen.



ASV Judo / Ju-Jutsu

4. Dan für Tobias Weber und Michael Korsch

Ende Dezember 2006 erhielten nach bestandener Prüfung Tobias Weber (ASV Eppelheim) und Michael Korsch (JC Oftersheim) den 4. Dan im Judo verliehen. Im Judo gibt es 10 Meistergrade (Dan-Grade), von denen allerdings nur die ersten 5 durch eine Prüfung erreicht werden können.

Bereits vor 4 Jahren hatten sich beide gemeinsam für den 3. Dan vorbereitet und sich jetzt das neuerliche Ziel, den 4. Dan, gesteckt.

Beide absolvierten zusammen eine dreistündige Prüfung in Ettlingen. Diese setzte sich aus der Goshin-Jitsu no Kata, einem Standprogramm (Prinzipien der Techniken Koshi-Waza, Ashi-Waza, Te-Waza und Sutemi-Waza) und einem Bodenprogramm zusammen.

Die Goshin-Jitsu no Kata ist eine stilisierte Form des Kampfes gegen einen oder mehrere Gegner, bei der Verteidigung, Angriff und Gegenangriff in festgelegter Ausführung und Abfolge gegen

Faustschlag, Fußtritt, Messer, Stock und Pistole demonstriert werden.



ASV Turnen und Leichtathletik

Weihnachtsfeier 2006

Am 17. Dezember fand in der Rudolf-Wild-Halle Eppelheim die alljährliche Weihnachtsfeier der Abteilung Turnen und Leichtathletik des ASV Eppelheim statt. Die Kinder und Jugendlichen hatten fleißig geübt um den zahlreich erschienen Besuchern einen Eindruck aus ihren Übungsstunden zu geben. Die Moderation übernahm in diesem Jahr erstmals Michaela Günther. Los ging es mit den Turngruppen, die u.a. Übungen aus dem Bereich Bodenturnen und Sprung vorführten. Auch die Leichtathleten wussten mit einem abwechslungsreichen Programm zu begeistern. Die Kleinkinder hüpfen und turnten als Rasselbande während die Kleinsten als Mainzelmännchen mit ihren Eltern über die Bühne wuselten. Die beiden Jazztanzgruppen zeigten mit „Adiemus“ sowie einer Zusammenstellung aus mehreren Tänzen ein überaus gelungene Aufführung.

In der Pause warteten viele gespannt in der Schlange vor der Tombola auf ihre Gewinne. Es gab auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Preise. Nochmals ein herzliches Dankeschön an die Spender. Auch unsere Übungsleiter und Helfer kamen nicht zu kurz. Ihnen dankte Abteilungsleiter Willi Günther mit einem kleinen Präsent für ihr Engagement in den zahlreichen Übungsstunden der Abteilung. Das Highlight des Nachmittags war für die teilnehmenden Kinder natürlich die Ankunft des Nikolaus. Er wurde mit Weihnachtsliedern und Gedichten empfangen und hatte für alle eine ASV-Tasse sowie einen Schokonikolaus im Gepäck.

Winterfeier der Leichtathleten, am 20. Januar 2007 um 15 Uhr im ASV Clubhaus.

ASV Volleyball

Kinder- und Jugendtraining ab 20.01.2007

An dieser Stelle noch einmal der Hinweis, dass das Kinder- und Jugendtraining ab 20.01.2007 folgendermaßen geteilt wird:

Kinder 10-13 Jahre:

Samstag 13.30 Uhr bis 15 Uhr, Rudolf-Wild-Halle

Leitung: Kati Kirchner

Jugendliche 14/15 Jahre:

Samstag 15 Uhr bis 17 Uhr, Rudolf-Wild-Halle

Leitung: Simone Günther, Michael Franke

Für die neu gegründete Gruppe für Schüler/innen im Alter von 10-13 Jahren suchen wir motivierte Kinder, die das Volleyballspielen erlernen wollen. Für diese Altersgruppe konnten wir eine neue Übungsleiterin gewinnen, die ein spezielles Anfängertraining gestalten wird. Kati Kirchner ist Studentin, 23 Jahre alt und spielt seit einigen Jahren aktiv Volleyball in einer Damenmannschaft.

Wenn du Interesse hast, dann schau einfach in der entsprechenden Übungsstunde vorbei! Neue Gesichter sind immer herzlich willkommen!



Deutscher Böhmerwaldbund

Start ins neue Jahr mit dem Wäldlerball

Wie jedes Jahr starten die Böhmerwäldler ins neue Jahr mit dem „Wäldlerball“ in der Rudolf-Wild-Halle in Eppelheim, der am 27.01.2007 stattfindet. Zum Tanz spielen erneut „Die kleinen Egerländer“ aus Meckesheim. Beginn der Veranstaltung ist um 19.00 Uhr, Saalöffnung um 18.00 Uhr.

Die Jugendgruppen aus Eppelheim und Oftersheim gestalten das Programm. Mit Tanz- und Showeinlagen begeistern die Gruppen das Publikum jedes Jahr aufs Neue. Eine Tombola, ein Bücherstand, Infos über den Verein und das Jahresprogramm sowie Handarbeiten und hausgemachte Spezialitäten der Frauengruppe runden diese Veranstaltung ab.

Eintrittskarten gibt es im Vorverkauf zum Preis von EUR 11,00 bei Katharina Strunz, Eppelheim, Tel.: 06221/765261 und bei den Ortsbetreuern. Außerdem gibt es Karten an der Abendkasse zum Preis von EUR 12,00.

Diese Veranstaltung ist nicht nur ein Treffen für alle Landsleute, sondern auch ein Ereignis für alle, die gerne in einem stimmungsvollen Rahmen das Tanzbein schwingen. Die Böhmerwäldler laden hierzu herzlich ein.

Bürger Kontakt Eppelheim Büro e. V.

BürgerkontaktBüro e.V.

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2
Tel.: 794107 Fax: 794227

Öffnungszeiten:
Mo und Do 9-12 Uhr

Literatur- und Geschichtskreis

Bei dem nächsten Treffen am Mittwoch, 17. Januar 2007 um 15 Uhr in der Stadtbibliothek wird das Buch von Jurek Becker, „Jakob der Lügner“, Suhrkamp TB, besprochen.

Kulturcafé

Das Kulturcafé am Montag, 29. Januar 2007 wird als Faschingsveranstaltung gestaltet. Nähere Informationen werden noch mitgeteilt.

DJK Fußball

DJK Fußballturniere in der Rhein- Neckar Halle

Alt- Herren- Fußballturnier mit 14 Mannschaften

Am Samstag, dem 20. Januar, findet in der Rhein- Neckar- Halle das erste Alt- Herren- Fußballturnier der DJK statt. Gespielt wird um den Wanderpokal der DJK und um einen Geldpreis.

Beginn: 11 Uhr, Zwischenrunde gegen 16 Uhr, Finale ca. 18.30 Uhr.

Teilnehmende Mannschaften: VfR Walldorf, FT Kirchheim, SC Gai-berg, ASC Neuenheim, ASV Eppelheim, TSV Handschuhsheim, FC St. Ilgen, TB Rohrbach, DJK Schwetzingen, FC Frauenweiler, SG Wiesenbach, Post SG Heidelberg, TSV Pfaffengrund und Gastgeber DJK Eppelheim.

Am Sonntag, dem 21. Januar, findet in der Rhein- Neckar -Halle ein **F-Jugendturnier** der DJK statt. Teilnehmende Mannschaften: FT Kirchheim, SG Kirchheim, SG Oftersheim, SV Schwetzingen, FC St. Ilgen, SV Schwetzingen, TSV Wieblingen, TSV Gauangel-loch, VfB Leimen, TSG Plankstadt, FV Hockenheim, DJK Hand- schuhsheim und als Gastgeber DJK/ASV Eppelheim. Die ersten vier Mannschaften werden geehrt, ebenso der erfolgreichste Tor- schütze.

Beginn 10.30 Uhr, Halbfinale 16 Uhr Finale gegen 16.45 Uhr
Alle Sportinteressierte sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Gesamtleitung beider Hallenturniere : Erich Kohler

Blaues Kreuz

Treffpunkt Blaues Kreuz – Gruppe Eppelheim – in den Räumen des Seniorentreffs im Keller der Theodor-Heuss-Schule (altes Schulhaus) jeden Dienstag, 20 Uhr, Tel.: 06221 / 149820.



DJK - Judo

DJK JUDO Saison 2006 – Ein voller Erfolg!

Im Januar des Jahres 2006 wurde die erste Judogruppe des DJK Eppelheim mit einer Stärke von 24 Kindern gegründet. Im Laufe des Jahres verdreifachte sich die Anzahl der von unseren Trainern Rok und Vanessa betreuten jungen Sportlern. Derzeit sind nun 75 Kinder begeistert aktiv und die DJK Judoabteilung zählt um die 100 Mitglieder.

Die Judokids trainieren in 6 Gruppen unterteilt in einen Anfängerkurs, KIGA Judo, Judo für Fortgeschrittene 1 und 2, Judosport- schule und die Leistungsgruppe. In diesem Jahr wurden mehr als 50 Gürtelprüfungen erfolgreich bestanden.

Die DJK Judoabteilung hat sich gut ins DJK Vereinsleben integriert und aktiv an einigen Vereinsveranstaltungen teilgenommen. Bei- spielhaft zu nennen ist der unvergessliche traditionelle DJK Früh- lingsball. Hier hatten auch die kleinen Judoka ihren ersten Auftritt und es wurde viel gefeiert.

In Kooperation mit dem Hauptverein hat die Judoabteilung 6 Ver- anstaltungen organisiert, die vielleicht auch einmal zur Tradition werden:

- DJK Judo Benefizkonzert mit der Rockgruppe Strange Affair
- Training mit französischer Gasttrainerin
- DJK Judo Talentwettbewerb
- Projekttag der Theodor Heuss Schule in Kooperation mit dem DJK
- Vorweihnachtlicher Judobrunch
- Sportlerehrung

Die Wettkampfsaison begann für die mehr leistungsorientierten jungen Judoka nach einem intensiven Grundlagentraining Ende April des vergangenen Jahres. Bis Ende 2006 nahmen die DJK Judokids an 10 Wettkämpfen teil und machten immer wieder durch Talent und „Winnermentalität“ auf sich aufmerksam. Insgesamt brachten die wettkampftaktiven Kinder 5 Pokale (2 Mannschafts- pokale, 2 Gesamtsiegpokale, 1 Technikpokal), 86 Medaillen (34 x Gold, 25 x Silber und 27 x Bronze) mit nach Hause. Es wurden dabei 168 Begegnungen gewonnen. Ein voller Erfolg für die jungen Sportler.

Zurückzuführen ist diese gelungene Saison auf den organisations- tüchtigen DJK Vorstand, die engagierten Eltern und vor allem die trainingsbegeisterten Kinder sowie dem hochmotivierten Trainer- team. Dies spornt an für eine neue Saison 2007, wo es neue Her- ausforderungen zu meistern gilt.

DJK JUDO ERÖFFNET NEUE ANFÄNGERKURSE FÜR KINDER (6-11 JAHRE) IM JANUAR. Das Training findet jeden Dienstag um 16:00 Uhr statt im DJK Sportheim Boschstr. 10-12. Alle Interessenten sind herzlich eingeladen.

Weitere Informationen: Vanessa Rieger und Rok Kosir, Tel.:06223/865676 Email: djk-judoeppeheim@gmx.de



Eppelheimer Carneval Club

ECC stürmt das Rathaus

Der Eppelheimer Carneval Club lädt die Bevölkerung sehr herzlich zum Rathaussturm am Freitag, 12. Januar in den Bürgersaal des Rathauses Eppelheim ein.

Sitzungspräsident Walter F. Bilke wird gemeinsam mit seinem Eiferrat und den Gardien des ECC das Rathaus stürmen. Lautstark unterstützt wird der ECC hierbei durch den Fanfarenzug des Hei- delberger Carneval Clubs Blau-Weiß unter der Stabführung von Sabine Zimmermann. Treffpunkt ist um 18:00 Uhr an der Eich- baumtheke in der Scheffelstraße. Abmarsch ist dann um 18:15 Uhr

mit Trommel und Gedees in Richtung Rathaus. Um 18:30 Uhr wird das Rathaus belagert und mit Unterstützung der Bevölkerung der Rathausschlüssel herausgefordert. Mit Übernahme des Rathausschlüssels übernimmt der ECC bis zum Aschermittwoch das Regiment in Eppelheim. Während dieser Amtszeit wird der ECC die Bevölkerung und Freunde des Vereins mit zwei Prunksitzungen am 03. und 10. Februar unterhalten. Karten hierzu können bei Sonja Treiber unter Tel. 06221/764540 reserviert werden. Ab dem 11. Januar sind die Restkarten bei Spiel- und Schreibwaren Müller, Hauptstraße 69, Eppelheim zu erwerben.

Eissportclub Eisbären ECE

EHC Freiburg-Eisbären 14:5

Als am Samstag der vollbesetzte Bus sich auf den Weg nach Freiburg machte, war die Stimmung klar zu spüren. Die Knaben hatten beschlossen sich nicht zum Punkte-Lieferant machen zu lassen. Die Schlappe des letzten Wochenendes wurde durch das Team zu den Akten gelegt und es hieß auf ein Neues zu zeigen, dass in ihnen die Eisbärenstärke steckt.

Im gesamten Spiel legten sie sich den Freiburger in den Weg, machten Druck nach Vorne und ließen nicht los. In kurzen Passagen des Spiels hatte man das Gefühl einer Chance, aber die Freiburger waren in ihren Spielzügen und Torausbeute glücklicher als unsere Knaben. Die Strafzeiten fielen dieses Mal zugunsten unserer Eisbären aus, so kamen sie auf 4 Minuten, die unser hart kämpfende Lucas Bierther erhielt. Der EHC kam auf 7x2 Minuten und 2x10 Minuten Disziplinarstrafe.

Für uns waren erfolgreich im Torabschluss waren im ersten Drittel Felix Holtermüller in der 16. Minute. Im zweiten Drittel trafen wir durch Kevin Huestis in der 26. Minute, sowie in der 32. Minute durch Vorlage Philip Hartmann und Torschuss Felix Holtermüller, und in 39. Minute durch Vorlage Felix Holtermüller und Torschütze Lucas Bierther. Im letzten Drittel legte Silvio Bruno in der 56. Minute unsere Torbilanz für den Tag auf 5 Tore fest. Einen Puck, den Max Skinner hinter den Freiburger Goalie versenkt hatte, wurde von den Unparteiischen nicht gewertet.

Eine starke Unterstützung des Teams erfolgte durch die laute kleine Fanmeile, die mit gefahren war. So klatschten und sangen sie so gut es geht unsere Knaben Kraft zu, damit diese sich nicht unterkriegen ließen.

Weitere Ergebnisse vom Wochenende:

Die Jugend der Eisbären Eppelheim gewann in Zweibrücken mit 15:0

Am Sonntag musste die 1. Mannschaft der Eisbären Eppelheim die erste Heimmiederlage gegen den EV Ravensburg mit 3:12 hinnehmen.

Öffentlicher Lauf:

Ab sofort gelten wieder unsere gewohnten Öffnungszeiten.

Am Samstag, den 13.01. haben wir bereits ab 13 Uhr Öffentlicher Lauf.

Sängerbund Germania



Neuer Stimmbildungskurs für Erwachsene

Neben den ständigen Stimmbildungskursen für Kinder ab 7 Jahren und Jugendliche bietet der Sängerbund Germania Eppelheim ab Montag, 15. Januar 2007 um 19.15 Uhr einen weiteren Stimmbildungskurs für Erwachsene an. Die Kursabende finden vierzehntägig im Saal des Gasthauses „Löwen“ statt. Der Kurs kostet 20,00 Euro. Kontakt: Preuß Tel. 06221 763017.

Jahresabschluss bei der Germania

„Heute Abend wollen wir gemeinsam ein weiteres Jahr in der Geschichte des Sängerbundes Germania mit unserer Jahresabschlussfeier locker und fröhlich ausklingen lassen,“ – so begrüßte Vorsitzender Klaus Preuß die Sängerinnen und Sänger der traditionellen Chöre der Germania im Manfred-Heckmann-Saal des Vereinshauses „Zum Goldenen Löwen“, besonders die beiden singenden Ehrenbürger Inge Burck und Hans Stephan, Dirigent Reiner Wagner und die Ehrenmitglieder des Vereins.

Klaus Preuß blickte zurück auf ein Jahr, das mit einer Krise begann, ausgelöst durch einen Brand der Parkplatzüberdachung, das uns mit dem Jubiläumskonzert aber auch einige sehr positiv nach außen wirkende Dinge gebracht hat. Im Jahr 2005 hatte man zusammen mit der Stadt Eppelheim

den „Löwen“ im Küchenbereich um einen Raum erweitert, der den Pächtern die Möglichkeit gibt, den „Löwen“ nach ihren Vorstellungen zu bewirtschaften. Durch den Brand konnte nicht – wie geplant – mit der Stadt als Eigentümer des „Löwen“ über die Finanzierung dieser Arbeiten gesprochen werden, und die Germania kam deswegen in eine finanzielle Krise, aus der sie sich nur durch eine Spendenaktion retten konnte, die ein Großteil unserer Mitglieder unterstützte. „Ohne diese Hilfe wäre es uns im ersten Halbjahr sehr verkratzt gegangen, deshalb möchte ich mich bei denen ganz herzlich bedanken, die uns mit einer Geldspende aus der Klemme geholfen haben“, betonte der Vorsitzende. Mit den veranstalteten Festen, deren Erlös für die Finanzierung der Chorarbeit benötigt wird, sei man im angelaufenen Jahre nicht besonders gut gefahren, sowohl beim Sommerfest – das wieder im Schulhof stattfand –, als auch bei der Kerwe, bei der mit einem Pop-Abend Neues ausprobiert wurde.

Auch im musikalischen Bereich konnte man bei den traditionellen Chören mit dem Auftritt des gemischten Chores beim Wertungssingen in Baiertal sehr zufrieden sein, ebenso mit allen Chören bei einem großen Musical-Konzert in der Rudolf-Wild-Halle aus Anlass des 25-jährigen Frauenchorjubiläums, das ausschließlich mit eigenen Kräften bestritten und das zu einem großen Publikumserfolg wurde. Auch weitere öffentliche Auftritte zeigten den guten Leistungsstand dieser Chöre an. Dafür dankte der Vorsitzende Klaus Preuß dem Chorleiter Reiner Wagner ganz herzlich, aber auch den beiden Vizedirigenten Manfred Stotz und Dr. Michael Seydel, die den Dirigenten oftmals erfolgreich vertreten konnten. „Wir wollen nicht Nachlassen in unserem Bemühen, möglichst gute Musik zu machen.“

Prächtig entwickelt haben sich die „Vocalini“, der Kinder- und Jugendchor, der auch bei dem Musical-Konzert glänzen konnten. Deshalb bedankte sich der Vorsitzende auch bei den Dirigenten Dr. Ralf Schnitzer und Christian Jungblut sowie an das Betreuer- und Bastelteam mit Eveline Huber an der Spitze, die auf vielen Gebieten aktiv sind, um für die Finanzierung der Vocalini zu sorgen.

Erstaunlich gut aufgestellt habe sich auch der Projektchor „Joyful Voices“, es gebe dort viele Leute, die nicht in die traditionellen Chöre kommen wollen, und doch mit Begeisterung singen. Auch dieser etwa 60 Stimmen starke Chor sei eine Bereicherung bei dem Musical-Konzert, vor allem, weil sie den – von den älteren Chören ungeliebten – englischsprachigen Teil übernehmen hatten. Das vorgesehene Ende dieses Chores – vorgesehen mit dem Ende des Projektes Musical-Konzert – sei so nicht zustande gekommen, denn ein Großteil der Sängerinnen und Sänger möchte in dieser Form weiter singen und viele seien deshalb Mitglied im Sängerbund Germania geworden. Dieser Chor werden im Mai mit einem eigenen Konzert aufwarten und in der Vorweihnachtszeit das große gemeinsame Germania-Konzert mittragen.

Die „young vocals“ sind inzwischen zu einem Kammerchor der Extraklasse aufgestiegen, sie haben im Sommer tolle Konzerte in Eppelheim, Heidelberg, Schwetzingen und Freiburg geboten, auf ihre weitere Entwicklung dürfe man gespannt sein, zumal sie weitere drei Jahre von der Leonie-Wild-Stiftung gesponsert werden. Eine Kostprobe seines herausragenden Könnens zeigte der Chor auch beim Eppelheimer Konzertabend in der Christkönigkirche, bei dem von Dr. Peter Wild gesponserte herausragende Künstler/innen ein ausgezeichnetes Konzert gaben. Auch hier galt dem Chorleiter Dr. Ralf Schnitzer Dank und Anerkennung.

Auch die Stimmbildungskurse in der Eppelheimer Vokalschule haben sich gut entwickelt, wenn auch der Vorsitzende sich wünschen würde, dass sich mehr Sängerinnen und Sänger aus den traditionellen Chören sich hieran beteiligen würden. Ein Dankeschön für dessen Leitung galt Christian Jungblut, der diese Aufgabe hervorragend betreue.

Die Hauptarbeit wird im engeren Vorstand geleistet. Neben diesem Leistungsbereich gibt es aber noch viele Tätigkeiten, die auch gemacht werden müssen und für die sich Leute zur Verfügung gestellt haben. Vorsitzender Preuß bedankte sich bei den vielen Frauen und Männern, die sich in jedem Jahre wieder beim Frauenchorjubiläum und bei unseren Festen zur Mithilfe zur Verfügung stellen, wo ein Großteil des Geldes für den Sängerbetrieb verdient werden müsse. Der Brand habe auch hier einen Bruch herbeigeführt – viele wollen nicht mehr und der sanfte Übergang weg von den Festen, den man geplant hatte, werde wohl schon früher kommen. Es galt sich bei einigen besonders zu bedanken, die nochmals in die Bresche gesprungen seien und dafür gesorgt hatten, dass Schlüsselarbeiten durchgeführt werden konnten – bei Ingo Müller, bei Markus Weber und Andreas Fleischhacker oder Harm Friedrichs etwa, aber auch bei dem Frauenteam um Christa Stephan und den Männern um Stefan Huber.

Auch bei den Kontaktpersonen Barbara Huber, Betty Schweickert und Klaus Seidel, die Geburtstagskarten austragen, Mitgliedsbeiträge kassieren und dafür sorgen, dass auch unsere passiven Mitglieder am Vereinsleben teilnehmen können, bedankte sich der Vorsitzende. Sie wurden in diesem Jahre durch Sieglinde Haag und Waltraud Schenkel unterstützt bzw. abgelöst, die nunmehr unsere Geburtstagskarten austragen. Ein herzliches Dankeschön galt auch Inge Burck, die – ohne dass es viele sehen – mitverantwortlich ist für die hohe Qualität mancher Germania-Veranstaltung – und das seit Ende der siebziger Jahre.

Ein herzliches Dankeschön galt Eveline Huber und ihr Team zur Betreuung des Kinderchores, was Bastelabende, Kaffeenachmittage, Fastnacht oder

Weihnachtsmarktstand und vieles andere mehr einschloßte. Ein herzliches Dankeschön ging an die Notenwarte Petra Hübler, Eveline Huber, und Michael Seydel, ein herzliches Dankeschön ebenfalls an Karlheinz Haag, der die Plakatständer beklebt, ausgefahren und wieder hereingeholt hatte. Ein herzliches Dankeschön ging an die Stimmführer Egon Schlottbauer, Ingo Müller, Manfred Stotz und Klaus Seidel sowie Sieglinde Haag für den Frauenchor und an Werner Jüngling, der den Schaukasten versorgt, und ein herzliches Dankeschön auch an das Team, das den Autobahnhang pflegt und in diesem Jahre ganz besonders belastet war, da ihr ein „Hangwart“ fehlt. „Ein herzliches Dankeschön an alle, die mithelfen, ohne Euch funktioniert die Germania nicht“.

Die Leitung eines Vereins, der viele Aktivitäten hat, sei oft beschwerlich, und die Hauptlast hänge an wenigen, insbesondere an den Mitgliedern der engeren Vorstandschaft und an dem Hauswart, seit wir den Löwen haben. Sie hänge also an den beiden stellvertretenden Vorsitzenden Christa Stephan und Stefan Huber, am Schatzmeister Thomas Hübler und der Kassiererin Andrea Wiegand, an Schriftführerin Sabine Bender und an Hauswart Franz Strunz. Alle diese könnten nicht ausweichen, wenn eine Arbeit zu machen sei. Da Klaus Preuß in diesem Jahre zum letzten Mal in seiner Funktion als Vorsitzender sprach, wollte er in sein Dankeschön auch alle jene einschließen, die diese Ämter in der Zeit seit seiner Wahl zum Vorsitzenden innehatten: Franz Ripperger und Günther Derzenbach als Stellvertreter, Herbert Barth als Schatzmeister, Friedlinde Barniske als Kassiererin und Barbara Huber als Schriftführerin.

Im Rahmen des umfangreichen musikalischen und von vorgetragene Erzählungen geprägten Abendprogramms bedankte sich der Verein bei fleißigen Sängerinnen und Sängern: Edith Löwinger, Ingrid Meisel, Christa Stephan, Ulla Löser und Marianne Zacharias vom Frauenchor, bei Werner Ernst, Herbert Hassmann, Theo Riedinger, Theo Fießler, Wilhelm Löser, Stefan Huber, Manfred Stotz, Peter Knab, Heinz Meisel und Egon Schlottbauer vom Männerchor. Ein besonderes Dankeschön galt auch denen, die zur Chorprobe von weither kommen: Fritz Herberger aus Neustadt-Hambach, Renate und Erwin Hoffaller aus Ludwigshafen Volker Schmitt aus Bammental, Christa Rascher aus St. Leon-Rot, Anni Hotz aus Dossenheim und Bärbel Rund, die erst kürzlich weit weggezogen ist.

Sängerinnen und Sänger gerne gesehen

Die Chöre des Sängerbundes Germania freuen sich, wenn sich Ihnen weitere Sängerinnen und Sänger anschließen. Frauen- und Männerchor, die vor allem traditionelles Liedgut im Programm haben, proben donnerstags – ab 18,45 Uhr der Frauenchor, ab 20,15 Uhr der Männerchor. Der Pop-Chor „joyful voices“ probt montags ab 20,00 Uhr, sein Repertoire liegt im Bereich der Pop- und Filmmusik und der englischsprachigen Literatur. Für diese Chöre ist Probensaal im Gasthaus „Zum Goldenen Löwen“ an Eppelheim Straßenbahndaltestelle. Kontakt: Tel. HD 763017 (Männerchor), HD 758119 (Frauenchor) und HD 769067 (joyful voices). Für Kinder ab 7 Jahren und Jugendliche finden die Stimmbildungs- bzw. Chorproben freitags ab 15,30 Uhr im Musiksaal des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums Eppelheim statt. Kontakt Tel. HD 754302.

TVE

Turnverein Eppelheim

TVE Neujahrsempfang

am Sonntag, dem 21. Januar 07, um 10:30 Uhr in der Philipp-Hettinger-Halle.

Zum Empfang sind alle Mitglieder und Freunde des TVE herzlich eingeladen!

TVE Handball www.tv-eppeleim.de

Ergebnisse und Berichte:

Landesliga (Männer 1): TSV Wieblingen – TVE 26 : 26

Sekundenkrimi im Sportzentrum West

Hatte nun Wieblingen mit einem Tor gewonnen oder war es ein, wie später übereinstimmend festgestellt wurde, 26:26-Unentschieden? Die letzten Spielsekunden chronologisch aufgelistet: Der TVE, etwa eine Minute vor Ende in Ballbesitz, will die Zeit herunterspielen, verliert jedoch sechs Sekunden vor Schluss das Spielgerät bei einem zu riskanten Kreisenspiel, darauf Konter der Wieblingler, der Ball landet jedoch beim Eppelheimer Keeper, der wiederum zwei Sekunden vor Ende einen Fehlpass ins Seitenaus macht, währenddessen die Uhr heruntertickt. Was keiner bemerkt hat: Einer der Schiedsrichter sagt, er habe Time-Out gegeben, es seien noch drei Sekunden zu spielen. Also Einwurf – langer Pass zu Christian Dörr, der prellt auf und schießt den Ball ins Tor. Ein Schiedsrichter hebt die Hand, pfeift aber nicht – und blitzschnell sind die beiden Unparteiischen in ihrer Kabine verschwunden. Die Wieblingler tanzen siegestrunken mit ihren Fans in der Halle, die Eppelheimer schleichen betrüpfelt hinaus, da kommt die Nachricht: Die Zeit war abgelaufen – kein Tor – 26:26.

Doch dass es letztendlich zu diesem finalen Showdown kam, dafür sind mehrere Hochphasen und einige Schwächeperioden der beiden Teams verantwortlich. Die Eppeler begannen zunächst mit schräg versetzter 5:1-Deckung gegen den gefährlichen Tim Buchner sehr solide in der Abwehr und hatten nach zwölf Minuten einen 8:2-Vorsprung erspielt. Doch nun setzte die erste Tiefphase der Gäste ein. Unkonzentrierte und unvorbereitete Würfe im Angriff, erste Schwächen in der Abwehr, sieben Minuten vor dem Halbzeitpfeiff stand es wieder Remis, in die Pause ging es dann sogar mit einer knappen 13:12-Führung für das Heimteam. Nach dem Seitenwechsel, inzwischen hütete Michael Burck das TVE-Tor, war es ein sehr ausgewogenes Spiel, das die zahlreichen Zuschauer zu Gesicht bekamen, 18:15 betrug der größte Vorsprung für die Wieblingler Gastgeber. Aber nun rafften sich die Eppelheimer Jungs wieder auf, erzwangen durch ein schnelleres Kombinieren ihre Tore, sodass kurz später wieder der Ausgleich erzielt werden konnte – 21:21. Doch als gleich zwei TVE-Spieler aufgrund von Zeitstrafen auf der Bank Platz nehmen mussten, schien das Spiel in die falsche Richtung zu kippen, denn jetzt gelangte Wieblingen erneut in Front, zwei Tore betrug nun der Eppelheimer Rückstand. Als dann Ex-TVE-Trainer Leo Paramonov für Wieblingen eine Auszeit nahm, nutzte sein Gegenüber HP Östringer, der ja seit dieser Saison die Eppelheimer Mannschaft führt, die Gelegenheit und stellte die Abwehrformation um – von jetzt an wurde mit einer offensiven 4:2-Deckung operiert. Das zeigte Wirkung, die Gastgeber schienen verunsichert und dem TVE gelang schließlich der Ausgleich zum 26:26. Was dann in der letzten Minute passierte, ist im Wesentlichen eingangs geschildert.

Pech hatte Wieblingen, dass Buchner und Rink durch Blessuren im zweiten Abschnitt gehandicapt waren, dafür machte Uli Siegel auf der halblinken Königsposition ein sehr gutes Spiel. Bei Eppelheim gab es jedoch schon im Vorfeld auch einige Probleme. Rainer Herb im Tor war durchfallgeschwächt, Eduard Heier konnte aufgrund von Rückenproblemen nicht sein gesamtes Leistungspotential abrufen und Sebastian Dürr hatte nach drei Wochen Griechenland-Urlaub in der sehr glatten Wieblingler Halle etwas verwacht. Zum Glück konnten Johannes Stroh mit seiner Nervenstärke bei zwei wichtigen Siebenmetern und Robin Erb die entscheidenden Aktionen gegen Ende setzen, die den Auswärtspunkt möglich machten.

TVE: Herb, Burck; Hofmann(1), Hermann, Heier(4), Stephan(2), Hoch(2), Erb(10/3), Stroh(5/2), Dürr(1), Deisenroth(1).

TSV: Laule, Schwarz; J.Schank, Buchner(3/2), C.Dörr(4), Rink(3), Siegel(6), Neureither(3), Jung(1), S.Schank(3), T.Dörr(3/2), Winterle.

Landesliga (Damen 1): TSG Weinheim – TVE 18 : 25

Auftaktsieg zum Rückrundenstart

Die trainingsfreie Winterpause hat den Eppelheimer Damen gut getan. Hochmotiviert und mit unbändigem Siegeswillen reisten die sie am Dreikönigstag zum ersten Auswärtsspiel der Rückrunde zur TSG Weinheim und nahmen am Ende durch einen 25 : 18-Sieg verdient die Punkte mit.

In der ersten Hälfte entwickelte sich ein ausgeglichenes Spiel. Beide Teams agierten aus sicheren Abwehrreihen und trugen die Angriffe konzentriert vor. Weinheim erzielte das 1:0, Eppelheim konterte jedoch, ging in der 12. Minute erstmals mit 2:3 in Führung und gab diese bis zum Halbzeitpfeiff nicht mehr ab. Beim Stand von 9:12 ging es in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel drehten die Damen des TV Eppelheim mächtig auf und zogen innerhalb von 10 Minuten durch ihr schnelles, ideenreiches Spiel auf 10:20 davon. Weinheim war, auch nach einer Auszeit, nicht in der Lage, diesem Sturm auf etwas entgegen zu halten. Danach schlichen sich Leichtsinnsfehler ein, die Weinheim zum 13:20 nutzte. Eppelheim ließ sich von diesem kurzzeitigen der Aufschwung der Weinheimerinnen nicht beeindrucken und markierte in der Folge ebenfalls drei Treffer zum Stand von 13:23. Am Ende stand es 18:25 für Eppelheim.

Ein gelungener Rückrundenstart.

TVE: Beisel, Gross; Hess(2), Häusser(3), Wolf(2), Hennche(1), Robker(2), Herb(5), Kriechbaum(1), Schlitter(3)
Adler(4/4), Schmied(2),

Bedingt durch die Handball WM in Deutschland haben die TVE Damen ihr nächstes Spiel erst am Sonntag, 4. Februar 2007 14:45 Uhr. Dann müssen sie zur TG Heddeshelm II. Das Team steht nach Minuspunkten auf dem Dritten Tabellenplatz und wird alles daran setzen, dort zu bleiben. Es wird eine spannende Begegnung erwartet.

Vorschau – die nächsten Spiele:

Samstag, 13. Januar 2007

D-Jugend (männlich) Leistungsklasse:

TSV Germania Malsch – TVE, 14.00 Uhr, Reblandhalle Malsch

Sonntag, 14. Januar 2007

A-Jugend (männlich) Leistungsklasse:

TSG Ziegelhausen – TVE, 15.30 Uhr, Köpfelehall Ziegelhausen

B-Jugend (männlich 2): KuSG Leimen – TVE II, 17.30 Uhr, Sportparkhalle Leimen

3. Division (Männer): SG Nußloch IV – TVE III, 17.30 Uhr, Olympiahalle Nußloch

Achtung >>>>Spielverlegung<<<<

Das für Donnerstag, den 18. Januar 2007 vorgesehene Spiel der Landesliga Männer gegen den TSV Meckesheim ist verlegt.
Neuer Termin: Dienstag, 06. Februar 2007, 20.00 Uhr in der Rhein-Neckar-Halle.

TVE Leichtathletik

Franziska Mudlaff in den F-Kader nominiert

Durch ihre tollen Leistungen in der vergangenen Saison konnte die dreizehnjährige Franziska Mudlaff die F-Kadernorm des Badischen Leichtathletikverbandes im Block Lauf mit 2254 Punkten erfüllen. Das Kadertraining begann mit einem ganztägigen Sichtungstraining sämtlicher F-Kaderathleten Badens im Olympiastützpunkt Mannheim. Inzwischen findet das Kadertraining jeden Samstagvormittag mit allen F-Kaderathleten des Rhein-Neckar-Kreises in Mannheim statt. Dort wird den Athleten ein blockorientiertes Training unter der Anleitung von Auswahltrainern angeboten. Da Franziska in der Saison 2007 keinen Block Lauf mehr absolviert (Langstrecke wechselt von 800m auf 2000m), hat sie beim Kadertraining die Möglichkeit, sich auf ihre neue Disziplin, den Siebenkampf, vorzubereiten. Da der Siebenkampf eine trainingsintensive Disziplin ist, nimmt Franziska dazu noch dreimal in der Woche am Vereinstraining teil. Mit soviel Trainingseifer dürfte der Sportlerin des Jahres die Qualifikation zu den Badischen Siebenkampfmeisterschaften 2007 gelingen.



Sportfest in Stadtallendorf

Isabelle Sturm mit tollen Leistungen

Mitte Dezember fand in Stadtallendorf ein kleines vorweihnachtliches Sportfest statt, an welchem der TVE mit einer kleinen Gruppe von Athleten teilnahm.

Mit dabei waren auch wieder Yannick und Isabelle Sturm. Yannick konnte im 50m-Endlauf der Altersklasse M10 einen guten 5. Platz belegen, nachdem er sowohl im Vorlauf, als auch im Zwischenlauf, seine alte Bestzeit von 8,16sec auf 8,04sec verbessert hatte. Im 1000m-Lauf belegte er einen guten 4. Rang mit ebenfalls neuer Bestzeit und im Hochsprung erreichte er mit 1,25m Rang 3, wobei er hier leider nicht an seine Bestleistung, die er eine Woche zuvor aufgestellt hatte, herankommen konnte.

Auch in dieser Altersklasse startete Maximilian Walther. Im Hochsprung wurde er mit 1,05m 17., die 50m lief er in 8,76sec und auch er konnte sich über eine neue Bestleistung über 1000m in tollen 3:47,74min freuen.

Ihre gute Form konnte Isabelle Sturm ein weiteres Mal unter Beweis stellen. Im 50m-Endlauf belegte sie einen guten 4. Rang, nachdem sie schon im Zwischenlauf mit einer Zeit von 8,60sec gegläntzt hatte. Sowohl im 800m-Lauf mit 3:17,09sec, als auch im Weitsprung, wo sie mit 3,48m nur knapp unter ihrer Bestleistung blieb, konnte sich Isabelle über einen tollen 2. Rang freuen. Im Hochsprung nahm sie in der Konkurrenz der 2 Jahre älteren Mädchen teil, da diese Disziplin in ihrem Jahrgang noch nicht angeboten wurde. Doch auch hier schlug sie sich tapfer und hätte mit übersprungenen 1,14m den 8. Platz erreicht.

Bei den Frauen ging auch Anja Wich-Heiter an den Start, die im Hochsprung mit 1,71m den 1. Platz belegte.

Selbsthilfegruppe Osteoporose

Dienstags, **Isometrische Gymnastik** in der Eiche, 14 bis 15 Uhr

Veranstaltungskalender und Kulturelles

DEUTSCHLANDS GRÖSSTE HANDBALL WM-PARTY

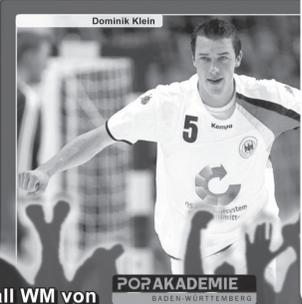


19. Januar 2007
Rhein-Neckar-Halle Eppelheim

WM-Talk:
Thomas Koschwitz und Gäste

DEUTSCHLAND - BRASILIEN
Großbildleinwand • Live

TOPACT:
ME and the Heat



LIVE: Song zur Handball WM von **PORAKADEMIE**
BADEN-WÜRTTEMBERG

Tickets unter: 06201 599 730 • Eintritt: 5,- € • Einlass ab 16 Uhr



vhs!
Volkshochschule
Heidelberg

Volkshochschule

Veranstaltungskalender 11.01. – 18.01.2007

Philosophencafé „zwei-stein“

Zum philosophischen Café „zwei-stein“ mit den beiden Heidelberger Philosophen Stephan Kunzmann und Hans Th. Flory lädt die Volkshochschule, Bergheimer Str. 76, ein. Am Samstag, 13. Januar, steht das Thema „Wie ist die Seele zu verstehen?“ von 11 bis 14 Uhr zur Diskussion.

Änderungen bei der Rente

Über „Aktuelles aus der Rentenversicherung“ berichtet Oliver von Dungen am Mittwoch, 10. Januar, um 17.30 Uhr, im Saal der Volkshochschule, Bergheimer Str. 76. Dabei geht es um durch Gesetzgebung und Rechtsprechung verursachte aktuelle Änderungen wie z.B. die Neuregelungen des Alterseinkünftegesetzes. Veranstalter sind die Deutsche Rentenversicherung Bund (Beratungsstelle Mannheim) und die Volkshochschule. Der Eintritt ist frei.

AUSSTELLUNGEN

12.10. bis 18.01.2007, vhs, 4. OG

Porträtfotografie

Arbeiten von vhs-Kursteilnehmern des 1. Semesters 2006

20.11. – 18.01.2007, vhs

November

Ron Otter – Zeichnung, Holz-, Linolschnitt
Werner Degreif – Zeichnung, Malerei, Objekte

Besichtigungszeiten: Mo – Sa 9:00 – 20:00 Uhr
und während der sonstigen Veranstaltungen im Hause

Fr 12.01. bis So 21.01.2007

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Fr 12. Jan.	18 Uhr	Rathaussturm mit Schlüsselübergabe	Rathaus	ECC
So 14. Jan.	16 Uhr	Neujahrsempfang mit Ehrung der Hobbymerer	Rudolf-Wild-Halle	Stadt
	17 Uhr	Neujahrskonzert - Krimtatarisches Streichquartett Solchat, Elmira Nalbantowa, Sopran, Nasiré Irmestowa, Tanz	Rudolf-Wild-Halle	Stadt
Mi 17. Jan.	19 Uhr	Krimidinner: Mord am Nil	Restaurant Belcanto	Stadt
Do 18. Jan.	20 Uhr	Komödie: Vier Frauen und ein Unfall	Rudolf-Wild-Halle	Stadt
Fr 19. Jan.	ab 16 Uhr	Handball WM-Party	Rhein-Neckar-Halle	
Sa 20. Jan.	15 Uhr	Winterfeier	ASV Clubhaus	ASV Leithathletik
	20 Uhr	Backtrogsitzung	Rudolf-Wild-Halle	Bäckerinnung Heidelberg
So 21. Jan.	10.30 Uhr	Neujahrsempfang	Philipp-Hettinger-Halle	TVE
	20 Uhr	Hannelore Elsner liest „Das Parfum“	Rudolf-Wild-Halle	Stadt

Ausstellungen

So 14. Jan.	15 Uhr	Vernissage: Blicke - Fotografie oder Malerei? - Bilder von Maria Chenet	Galerie im Rathaus	Stadt, Malerkreis
15.01.-15.03.	zu den Öffnungszeiten	Ausstellung: Blicke - Fotografie oder Malerei? Bilder von Maria Chenet	Galerie im Rathaus	Stadt, Malerkreis
Fr 19. Jan.	19 Uhr	Vernissage: Tony Munzlinger - Antiquitäten - die letzten 10,6 Jahre	Hauptstr. 123	K.I.T. Die Galerie
15.01.-15.03.	zu den Öffnungszeiten	Ausstellung: Blicke - Fotografie oder Malerei? Bilder von Maria Chenet	Galerie im Rathaus	Stadt, Malerkreis

sportliche Veranstaltungen

Sa 13. Jan.	ab 15 Uhr	Kreisliga A, Bezirksliga 3/2	ASV Clubhaus	ASV Kegeln SG Eintracht/SW
Sa 20. Jan.	11 Uhr	AH-Herren-Fußballturnier	Rhein-Neckar-Halle	DJK Fußball
	ab 12.30 Uhr	Bezirksliga 3/2, Landesliga 2	Schwarzer Kater	ASV Kegeln SKC Goldene 9
So 21. Jan.	10.30 Uhr	F-Jugendturnier	Rhein-Neckar-Halle	DJK Fußball

Musikschule



Musikschul-Eltern treffen sich

Auf Initiative von Elternbeirat und Schulleitung soll an der Musikschule Bezirk Schwetzingen e. V. ein regelmäßig stattfindender „Musikschulstammtisch“ eingerichtet werden. Ein kontinuierlicher Austausch von Eltern und Lehrern sowie von Schulleitung und Elternbeirat soll dazu beitragen, die positive Entwicklung der letzten Jahre, welche die Schule erfahren konnte, in Zukunft noch weiter auszubauen.

Ein erstes Treffen findet am Dienstag, dem 16. Januar 2007, 20:00 Uhr im Wintergarten des Tennis-Clubs Plankstadt in der Jahnstraße 28 statt. Aufgerufen sind alle Eltern und Freunde der Musikschule, die gerne in diesem Kreis mitarbeiten möchten.

Weitere Informationen erhalten Sie im Sekretariat der Musikschule unter Tel.: (06202) 5777980 oder vom Elternbeiratsvorsitzenden Wolfram Heid unter Tel.: (06202) 21943

Weitere Informationen

Oberfinanzdirektion Karlsruhe

Helle Köpfe braucht das Land!

Für kommunikative, teamfähige und verantwortungsbewusste junge Menschen bietet die Oberfinanzdirektion Karlsruhe einen dreijährigen Vorbereitungsdienst als Finanzanwärterin/Finanzanwärter im gehobenen Dienst.

Bewerbungsunterlagen an:

Oberfinanzdirektion Karlsruhe, Abteilung OPH 4, Postfach 10 02 65 76232 Karlsruhe

AVR



Wir haben durch eine Umstrukturierung einige Bereiche neu gegliedert. Somit entfällt künftig im Firmenkundenbereich die Durchwahlnummer -399. Telefonnummern der AVR 07261/931-310

Zentrale Auftragsannahme: Behälterbestellung, Anmeldung von Sperrmüll/Altholz/Elektrogeräte/Schrott/Grünschnitt/Vollservice

931-202 Privatkundenbereich: Fragen zur Hausmüllabfuhr (Gebühren)

931-395 Firmenkundenbereich: Fragen zum Gewerbeabfall (Gebühren)

931-931 Störungen bei der Abfuhr

931-7100 Zentrale Faxnummer

Internet: www.avr-rnk.de

E-Mail: info@avr-rnk.de

Öffnungszeiten des AVR Service-Centers in Sinsheim, Muthstraße 4:

Mo bis Do: 8.00 - 17.00 Uhr, Fr: 8.00 - 16.00 Uhr

Land Baden-Württemberg

Landespreis für Heimatforschung

Um beispielhafte Leistungen von ehrenamtlich tätigen Heimatforscherinnen und Heimatforschern zu würdigen und ihnen die verdiente öffentliche Anerkennung zuteil werden zu lassen, wird seit 1982 jährlich der Landespreis für Heimatforschung Baden-Württemberg verliehen.

Mit dem Landespreis werden in sich geschlossene Einzelwerke ausgezeichnet, die auf eigener Forschungsleistung beruhen. Die Arbeiten dürfen nicht im Zusammenhang mit einer wissenschaftlichen Ausbildung bzw. einer darauf aufbauenden beruflichen Tätigkeit stehen.

Nähere Infos hierzu finden Sie unter www.landespreis-fuer-heimatforschung.de